



Christine Lambrecht
Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, PLH 7.745, 11011 Berlin

Tel.: (030) 227 – 73 286

Fax: (030) 227 – 70 286

 christine.lambrecht@bundestag.de

 www.christine-lambrecht.de

Presseinformation

Lambrecht begrüßt Verzicht auf Diäten- erhöhung

„Auf die Stimmen der Vernunft gehört“

Berlin/Viernheim, 20. Mai 2008 – Die Bergsträßer Bundestagsabgeordnete hat die Entscheidung der Fraktionsführungen von SPD und CDU/CSU, nach massiven Widerständen keine weitere Erhöhung der Abgeordnetenentschädigung vorzunehmen, begrüßt. „Ich freue mich, dass man in der Fraktionsspitze auf die Stimmen der Vernunft gehört hat. Schlussendlich hat man sich den vielen warnenden Stimmen aus der Fraktion, der SPD und der Bevölkerung angeschlossen“, so Lambrecht.

Christine Lambrecht hatte sich schon in internen Besprechungen der Rechtspolitiker und in der entscheidenden Fraktions-sitzung am 6. Mai vehement gegen die Erhöhungspläne ausgesprochen. „Abgeordnete müssen für ihre Arbeit gut bezahlt werden und über die Entschädigung die Möglichkeiten haben, finanziell unabhängig zu sein und ihr Mandat auszuüben.“, so Lambrecht. „Man kann aber nicht ein halbes Jahr nach einer Steigerung der Bezüge wieder eine höhere Diäten beschließen, zumal man sich in der Begründung zum beschlossenen Gesetz festgelegt hat, vor 2010 keine weiteren Erhöhungen vorzunehmen“. Das sei nicht vermittelbar.

„Es wäre gut, wenn die Fraktionsgeschäftsführungen der Koalition in Zukunft solche sensible Themen intensiver und in größerem Kreis erörtern würden. Damit könnte viel Schaden verhindert werden“, so Christine Lambrecht.